

5. Saarbrücker ADHS-Kongress

Veranstalter:
Universität des Saarlandes
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie
Institut für Gerichtliche Psychologie und Psychiatrie
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

In Zusammenarbeit mit:
Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie und Nervenheilkunde
(DGPPN)
Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und
Psychotherapie (DGKJP)
Bundesverband der Deutschen Psychiater (BVDP)
Bundesverband für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und
Psychotherapie (BKJPP)
KOMPAS - Kompetenznetzwerk für die ADHS des Erwachsenenalters
Zentrales ADHS Netzwerk
ADHS-Deutschland e.V.

Veranstaltungstermin: 28.-29. September 2012
Ort: Schloss Saarbrücken

Therapie der ADHS: Einfache und komplexe
Verlaufsformen bei Kindern, Jugendlichen und
Erwachsenen

Verleihung des Saarländischen Preises für ADHS-Forschung

Lokales Programm- und Organisationskomitee: A. von Gontard, M. Rösler, W. Retz,
F.W. Paulus

Sekretariat: Frau I. Schmitt
Institut für Gerichtliche Psychologie und Psychiatrie
D-66421 Homburg/Saar
Gebäude 90.3
Tel. 06841 162 6350
Email: iris.schmitt@uniklinik-saarland.de
Homepage: www.adhs-kompetenznetz.de

Freitag, 28. 9. 2012

8:45

Eröffnung

Begrüßung

Saarländische Landesregierung

Präsident der Universität

Dekan der Medizinischen Fakultät der UdS

9:15 – 10:00

Eröffnungsvortrag

Vorsitz: A. von Gontard (Homburg/Saar)

9:15

ADHS „pur“ versus ADHS mit komorbiden Störungen: Wie unterscheiden sich die Verläufe im Kindes- und Jugendalter?
M. Romanos (München)

10:00 Kaffeepause

10:30 – 12:30

Sitzung 1: ADHS „pur“

Vorsitz: M. Rösler (Homburg/Saar)

10:30

Gibt es ADHS „pur“ im Vorschulalter?
A. von Gontard (Homburg/Saar)

11:00

Differentialdiagnose und Therapie der ADHS „pur“ bei Kindern und Jugendlichen
T. Renner (Würzburg)

11:30

Therapeutische Optionen bei günstigen Verläufen der ADHS im Erwachsenenalter
G.E. Trott (Aschaffenburg)

12:00

ADHS im Senium
M. Rösler (Homburg/Saar)

12:30 Mittagspause

14:00 – 16:00

Sitzung 2: ADHS und externalisierende Störungen

Vorsitz: M. Menter (Wiesbaden)

14:00

ADHS und Störungen des Sozialverhaltens bei Kindern und Jugendlichen
M. Huss (Mainz)

14:30

ADHS und externalisierende Störungen bei Kindern und Jugendlichen: Verlauf und Therapie
T. Wolff Metternich-Kaizman (Köln)

15:00

ADHS und Computerspielabhängigkeit im Kindes- und Jugendalter
F.W. Paulus (Homburg/Saar)

15:30 ADHS und externalisierende Störungen bei Erwachsenen
B. Kis (Essen)

16:00 Kaffeepause

16:30 – 18:00 Sitzung 3: ADHS und internalisierende Störungen

Vorsitz: F.W. Paulus (Homburg/Saar)

16:30 ADHS und internalisierende Störungen: Klinik,
Differentialdiagnose und Verläufe
Ch. Freitag (Frankfurt/Main)

17:00 ADHS und internalisierende Störungen: Neurobiologischer
Hintergrund
T. Banaschewski (Mannheim)

17:30 ADHS und internalisierende Störungen bei Erwachsenen
Ch. Jacob (Würzburg)

18:00 Verleihung des Saarländischen Preises für ADHS-Forschung

Samstag, 29.9. 2010

9:00 – 11:00 Sitzung 4: Spezielle Aspekte bei ADHS

Vorsitz: G.-E. Trott (Aschaffenburg)

9:00 ADHS und pathologisches Glückspiel
W. Retz (Homburg/Saar)

9:30 Behandlungsoptionen bei ADHS mit komorbider Angststörung
M. Colla (Berlin)

10:30 Behandlung bei ADHS und komorbider Depressivität
M. Holtmann (Bochum)

11:00 **Pause**

**11:30 – 13:00 Sitzung 5: Erste Ergebnisse des BMBF geförderten
Therapieprojektes ADHS-net**

Vorsitz: G. Wermke (Homburg/Saar)

11:30 Effektivität eines Elterntrainings zur Behandlung der ADHS bei
Kindern und ihren ebenfalls von ADHS betroffenen Müttern -
Erste Ergebnisse der randomisierten kontrollierten
Multizenterstudie (AIMAC)
T. Jans (Würzburg)

12:15 Wirksamkeit von Psychotherapie bei ADHS im Erwachsenenalter
- Erste Ergebnisse der randomisierten kontrollierten
Multizenterstudie (COMPAS)

A. Philipsen (Freiburg)

13:00

Tagungsende

Workshops:

14:00 – 16:00 Uhr Workshop 1: Interventionen bei einfachen und komplexen
Verkäufen der ADHS im Kindes- und Jugendalter
B. Janthur (Dillingen)

Workshop 2: HASE Training: Übungen zur Diagnostik der ADHS
im Erwachsenenalter
P. Retz-Junginger, S. Leipnitz, F. Philipp-Wiegmann
(Homburg/Saar)